

LEISTER

DIODE S



DIODE PID



Leister Process Technologies
Riedstrasse
CH-6060 Sarnen/Switzerland

Tel. +41-41662 74 74

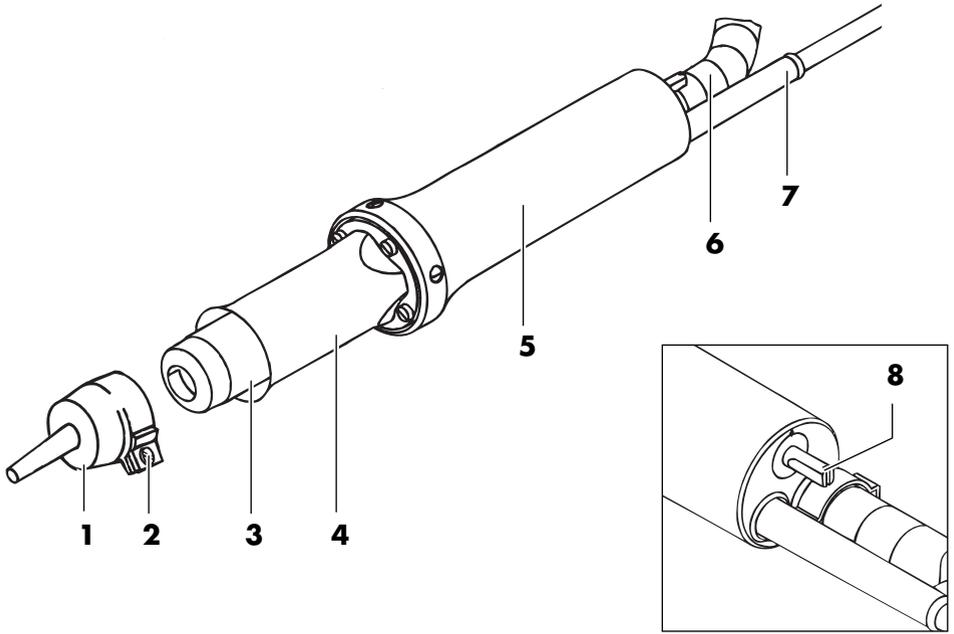
Fax +41-41662 74 16

www.leister.com
sales@leister.com

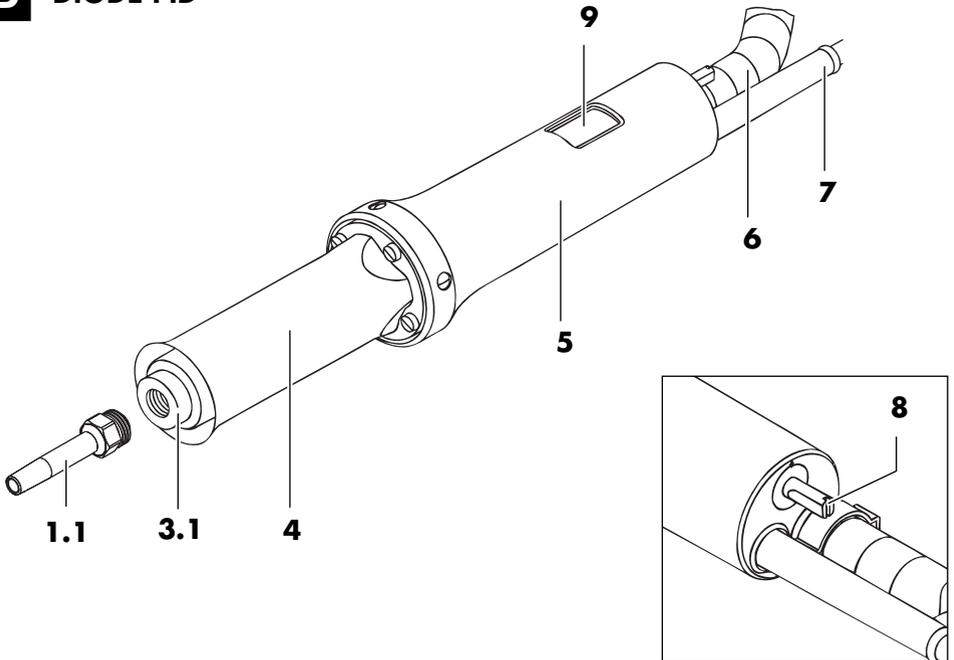


Deutsch	Bedienungsanleitung.....	4
Englisch.....	Operating Instructions.....	7
Français	Notice d'utilisation.....	11
Espanõl.....	Instrucciones para el manejo.....	14
Português.....	Instruções de utilização.....	17
Italiano	Istruzioni d'uso.....	20
Nederland.....	Gebruiksaanwijzing.....	23
Dansk	Betjeningsvejledning	26
Svenska	Bruksanvisning	29
Norsk	Bruksanvisning	32
Suomi	Käyttöohje.....	35
Ελληνικά	Οδηγίες χειρισμού.....	38
Türkçe	Kullanım kılavuzu	41
Polski	Instrukcja obsługi	44
Magyar	Kezelési Utasítás	47
Česky	Návod k obsluze.....	50
Slovensky	Návod na obsluhu	53
Română.....	Instrucțiuni de utilizare.....	56
Slovensko.....	Navodila za uporabo	59
Български.....	Ръководство на потребителя	62
Eesti	Kasutusjuhend	65
Lietuvių.....	Vartojimo informacija	68
Latviešu	Ekspluatācijas instrukcija	71
Русский	Руководство по эксплуатации	74
日本語	取扱説明書	77
中文.....	操作指南.....	80

A DIODE S



B DIODE PID



Sicherheitshinweise



WARNUNG: Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann beim Arbeiten mit dem Heißluftgerät zu Feuer, Explosion, elektrischem Schlag oder Verbrennungen führen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Benutzung und halten Sie stets die Sicherheitsvorschriften ein. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf und geben Sie diese einer nicht-eingewiesenen Person vor der Benutzung.



WARNUNG: Falsch angeschlossene Netzstecker können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Lassen Sie Netzstecker nur von einem Fachmann an das Kabel anschließen.

Ein beschädigtes Gehäuse oder ein geöffnetes Gerät kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Öffnen Sie das Gerät nicht und nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb. Bohren Sie das Gehäuse nicht an, um z. B. ein Firmenschild zu befestigen. Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker.

Ein beschädigtes Anschlusskabel kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Kontrollieren Sie das Anschlusskabel regelmässig. Nehmen Sie das Gerät bei beschädigtem Kabel nicht in Betrieb. Ein beschädigtes Kabel immer durch einen Fachmann ersetzen lassen. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Gerät und schützen Sie es vor Öl, Hitze und scharfen Kanten. Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

Beim Einsatz des Gerätes auf Baustellen und im Freien ist ein Fehlerstrom-(FI-) Schutzschalter für den Personenschutz zu verwenden.



WARNUNG: Arbeiten im Regen oder in feuchter bzw. nasser Umgebung kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen. Berücksichtigen Sie die Witterungsverhältnisse. Halten Sie das Gerät trocken. Bei Nichtbenutzung das Gerät trocken aufbewahren.



WARNUNG: Explosionsgefahr! Das Heißluftgebläse kann brennbare Flüssigkeiten und Gase explosionsartig entzünden. Arbeiten Sie nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung. Untersuchen Sie vor Arbeitsbeginn das Umfeld. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von oder an Kraftstoffen oder Gasbehältern, auch wenn diese leer sind.



WARNUNG: Feuerverfahren! Hitze kann brennbare Materialien erreichen und entzünden, die sich nicht sichtbar hinter Verschalungen, in Decken, Böden oder Hohlräumen verbergen. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Arbeitsbereich und verzichten Sie bei unklarer Situation auf den Einsatz des Heißluftgerätes. Halten Sie das Gerät nicht längere Zeit auf die gleiche Stelle gerichtet. Betreiben Sie das Gerät immer beaufsichtigt.



WARNUNG: Vergiftungsgefahr! Bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Lacken oder ähnlichen Materialien entstehen Gase, die aggressiv oder giftig sein können. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, auch wenn diese unbedenklich scheinen. Sorgen Sie stets für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes oder tragen Sie ein Atemschutzmaske.



WARNUNG: Verletzungsgefahr! Der Heißluftstrahl kann Personen oder Tiere verletzen. Das Berühren des heißen Heizelementrohres oder der Düse führt zu Hautverbrennungen. Halten Sie Kinder und andere Personen vom Gerät fern. Heizelementrohr und Düse im heißen Zustand nicht berühren. Verwenden Sie das Gerät nicht zum Erhitzen von Flüssigkeiten oder zum Trocknen von Gegenständen und Materialien, die durch die Einwirkung von Heißluft zerstört werden.



WARNUNG: Verletzungsgefahr! Ein unbeachtetes Anlaufen oder das unerwartete Einschalten der Heizung nach dem Auslösen des Temperaturbegrenzers kann zu Verletzungen führen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschliessen an das Stromnetz ausgeschaltet ist. Schalten Sie das Gerät aus, wenn der Temperaturbegrenzer angesprochen hat.

Konformität

Leister Process Technologies, Riedstrasse, CH-6060 Sarnen/Schweiz bestätigt, dass dieses Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien erfüllt. Richtlinien: 89/336/EWG, 73/23/EWG. Harmonisierte Normen: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 50366, EN 60335-2-45.

6060 Sarnen, 01.09.2005

Christiane Leister Christiane Leister, Owner

Entsorgung



Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. **Nur für EU-Länder:** Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Technische Daten

		DIODE S und DIODE PID			
Spannung	[V]	42	100	120	230
Frequenz	[Hz]	50/60			
Leistung	[W]	600	1400	1600	1600
Temperatur	[°C]	20 – 600			
	[°F]	70 – 1110			
min. Luftmenge (20°C)	[l/min]	40			
	[cfm]	1,4			
Gewicht (mit 3 m Kabel und 3 m Luftschlauch)	[kg]	1,15			
	[lbs]	2.5			
Abmessungen L x Ø	[mm]	265 x Ø 40			
Schutzklasse		II/ □ (Doppelt isoliert)			

Geräteelemente

1. Düse*, gesteckt 1.1. Düse*, geschraubt 2. Schraube 3. Heizelementrohr für gesteckte Düsen* 3.1. Heizelementrohr für geschraubte Düsen* 4. Gekühltes Schutzrohr 5. Handgriff 6. Luftschlauch 7. Netzanschlussleitung 8. Potentiometer für Temperatureinstellung 9. Digitale Anzeige

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Heißluftgerät ist unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und Verwendung von Original-Leister-Zubehör für alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Heißluft-Anwendungen bestimmt.

Anwendungen

Schweißen von thermoplastischen Kunststoffen sowie einzelnen Elastoplasten und Elastomer-Bitumen in Form von Platten, Rohren, Profilen, Dichtungsbahnen, beschichteten Geweben, Folien, Schäumen, Fliesen und Bahnen. Folgende Verfahren sind möglich: Überlapp-, Draht, Band, Heizelement- und Schmelzschweißen mit Leister-Düsen

Aufheizen zum Formen, Biegen und Aufmuffen von thermoplastischen Halbzeugen und Kunststoff-Granulaten

Trocknen von wässrig-feuchten Oberflächen

Schrumpfen von Wärmeschrumpfschläuchen, -Folien, -Bändern, Lötverbindern und Formteilen

Löten von Kupferrohren, Lötverbindern und Metallfolien

Auftauen von eingefrorenen Wasserleitungen

Aktivieren/Lösen von lösungsmittelfreien Klebstoffen und Schmelzklebern

Trennen und Verschmelzen von synthetischen Fäden und Geweben

Entfernen von Kunststoff-Pressgrat und Glänzen der Kunststoff-Oberflächen

Düse montieren

⚠ Das Berühren der heißen Düse kann zu einer schweren Verbrennung führen. Vor dem Aufsetzen bzw. Wechseln der Düse das Gerät ganz abkühlen lassen oder ein geeignetes Werkzeug benutzen.

Eine herunterfallende Düse kann einen Gegenstand entzünden. Die Düsen müssen fest und sicher auf dem Gerät montiert sein.

Eine heiße Düse kann eine Unterlage entzünden. Legen Sie die heiße Düse nur auf einer feuerfesten Unterlage ab.

Eine falsche oder defekte Düse kann zu Heißluftstau führen und das Gerät beschädigen. Nur für Ihr Gerät geeignete Original-Leister-Düsen verwenden.

Bei Geräten mit gesteckter Düse*:

Die Düse 1 auf das Heizelementrohr 3 aufschieben und Schraube 2 festziehen.

Bei Geräten mit geschraubter Düse*:

Die Düse 1.1 auf das Heizelementrohr 3.1 aufschrauben und mit Gabelschlüssel SW 17 festziehen.

* Düsen nicht im Lieferumfang enthalten!

Inbetriebnahme

Netzanschlussleitung und Stecker auf mechanische Beschädigung prüfen!

Netzspannung beachten: Die Netzspannung muss mit den Angaben auf dem Typschild des Gerätes übereinstimmen. Verlängerungskabel müssen einen Querschnitt von min. $2 \times 1,5 \text{ mm}^2$ haben.

Schließen Sie den Luftschlauch **6** an das Hochdruckgebläse Leister MINOR oder ROBUST an. Bei staubhaltiger Luft muss ein Luftfilter verwendet werden.

Alternativ kann das Gerät an einem herkömmlichen Druckluftanschluss mit Öl- und Wasserabscheider betrieben werden. Die Luftmenge muss über einen Leister Luftmengenregler angepasst werden.

Das Gerät darf nicht ohne ausreichende Luftversorgung betrieben werden!

Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.

A Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3 min.

B Stellen Sie die Temperatur mit dem Potentiometer **8** nach Bedarf ein. Die eingestellte und die tatsächliche Temperatur werden im Display **9** angezeigt. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3 min. Die Kontrolle der Temperatur erfolgt gemäß DVS-Richtlinie 2208.

A B Drehen Sie zum Abkühlen das Potentiometer **8** auf Position 0. Trennen Sie das Gerät von der Netzspannung sobald es abgekühlt ist.

Legen Sie das Gerät auf einer feuerfesten Unterlage ab oder verwenden Sie einen geeigneten Gerätehalter.

Arbeitshinweise

- Leister Process Technologies wie auch die Service-Stellen bieten kostenlose Kurse im Bereich der Anwendungen an.
- Testschweißung gemäß Schweißanleitung des Materialherstellers und nationalen Normen oder Richtlinien vornehmen. Testschweißung prüfen. Schweißtemperatur nach Bedarf anpassen.

B Digitale Anzeige 9/Fehlermeldungen

Temperaturanzeige:	Fehlermeldungen:	
	 <p>Mindestluftmenge unterschritten ⇒ Luftmenge richtig einstellen bzw. Luftversorgung prüfen</p>	 <p>Max. zulässige Temperatur wurde überschritten ⇒ Gerät abkühlen lassen und Temperatureinstellung korrigieren</p>

Allgemeine Maßnahmen bei Fehlermeldungen und Störungen:

Das Potentiometer auf Stellung 0 drehen oder das Gerät ca. 5 Sekunden von der Netzspannung trennen (automatischer Reset).

Das Gerät abkühlen lassen. Schlauchverbindung, Luftdurchfluss, Luftmenge und Netzspannung prüfen. Das Potentiometer wieder auf den gewünschten Wert einstellen bzw. Gerät wieder an die Netzspannung anschließen.

- Liegt der Fehler anschließend immer noch vor, entsprechende Service-Stelle kontaktieren.

Heizelementschutz:

- Ist kein Luftstrom vorhanden, wird die Heizung automatisch abgeschaltet.
- Ist der Luftstrom zu gering, wird die Heizleistung reduziert und die Temperatur auf ca. 600 °C begrenzt.

Wartung, Service und Reparatur

- **Netzanschlussleitung und Stecker auf Unterbruch und mechanische Beschädigung prüfen.**

- **Vor allen Arbeiten am Gerät: Netzstecker ziehen.**

- Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.

- Es darf nur Original-Leister-Zubehör verwendet werden.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Leister-Service-Stelle ausführen zu lassen.

Gewährleistung

Für dieses Gerät besteht eine grundsätzliche Gewährleistung von einem (1) Jahr ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Heizelemente sind von dieser Gewährleistung ausgeschlossen.

Weitere Ansprüche sind, vorbehaltlich gesetzlicher Bestimmungen, ausgeschlossen.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Keine Ansprüche besteht bei Geräten, die vom Käufer umgebaut oder verändert worden sind.

Änderungen vorbehalten